

MONTAGEHINWEISE HEBESCHIEBETÜRE

Die Schwelle der Hebeschiebetüre muss bauseits alle < 300 mm mit Tragklötzen unterbaut werden.

Die Hebeschiebetüren müssen zwingend bauseits nach oben befestigt werden.

Dübelbohrungen oben bei HST werkseits nicht möglich.

Im oberen Rahmen (Zarge) ist in der inneren und äußeren Kammer ein Stahl vorhanden, in der mittleren Kammer nicht. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Montage.

Bitte beachten Sie die Montagerichtlinien des Profilherstellers Salamander. Diese Unterlagen können bei uns angefordert werden.

Die Kosten der Reklamationen auf Grund nicht fachgerechter Montage werden von Fa. Käuferle nicht übernommen!

Die Rahmenprofile müssen eine ausreichende Biegesteifigkeit aufweisen. Die Tragklötze sind im Bereich von Rahmenecken, Pfosten und Riegeln in Abhängigkeit von der Öffnungsart anzuordnen. Die Anordnung der Klötze bzw. der lastabtragenden Bauteile muss so erfolgen, dass eine Einspannung des Rahmens verhindert wird (Bild: Anordnung von Trag- und Distanzklötzen).

Die Dimensionierung der Tragklötze hat so zu erfolgen, dass sich die nachfolgenden Abdichtungsmaßnahmen einwandfrei ausführen lassen. Sie sind auf die Rahmendicke abzustimmen. Das Material der Tragklötze muss dauerhaft formstabil sein und eine geringe Wärmeleitfähigkeit besitzen.

Bei Fenstertüren sind ab einer Breite von 1 Meter Tragklötze auch am unteren Rahmenprofil mittig einzusetzen.

Es ist darauf zu achten, dass Rahmenbauteile durch übermäßiges Anziehen von Befestigungsmitteln, z. B. Schrauben nicht aus ihrer Lage geschoben werden.

Keile, die während der Montage als Fixierhilfen dienen, müssen nach der Befestigung entfernt werden.

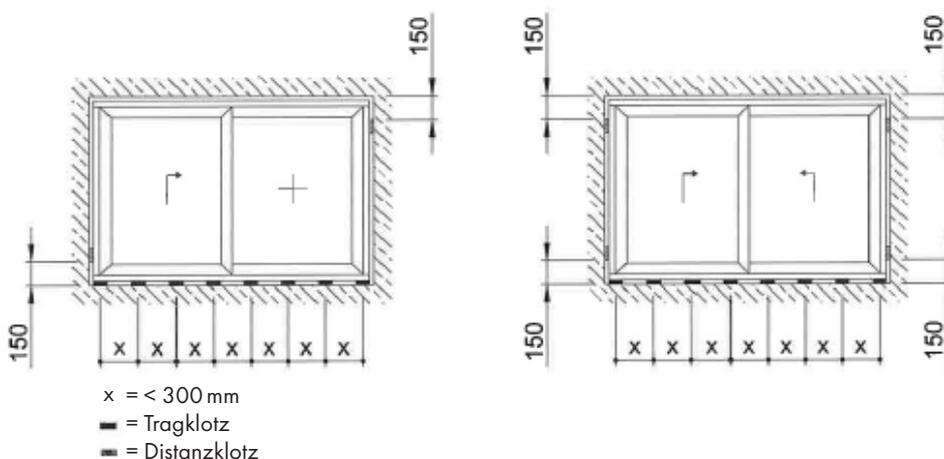


Bild: Anordnung von Trag- und Distanzklötzen